

Energie sparen im Haushalt

Bielefeld (WB). Über das Thema »Energie sparen im Haushalt« informieren die Stadtwerke heute im Beratungszentrum am Jahnplatz. Beginn ist um 18 Uhr. Es werden Ratschläge zur Stromersparnis gegeben, wenn es um die Nutzung von Unterhaltungselektronik, Telefonanlagen oder Geräten rund um den Computer geht. Eine Anmeldung unter Telefon 0521/51 44 17 ist erforderlich.

Bibliobus macht wieder Station

Bielefeld (WB). Der Bibliobus hält heute von 12 bis 14 Uhr vor der Stadtbibliothek am Neumarkt. Von 15 bis 17 Uhr macht der Bus dann Station an der Universität Eingang Ost (zwischen Bauteil Q und R). Im Bus stehen mehr als 6000 Medien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in französischer Sprache zur Ausleihe bereit. Zusätzlich kann man aus der Mediathek des Institut Francais bestellen

Fürsorge für ältere Menschen

Bielefeld (WB). Zur Gründung einer Zeitbank/Seniorengemeinschaft haben sich Initiativgruppen in Brackwede, Dornberg und Mitte gebildet. Es soll um Fürsorge und Vorsorge für ältere Menschen gehen. Die Arbeit soll mit einem Vortrag am Donnerstag, 29. Januar, um 16 Uhr an der Feilenstraße 4, erklärt werden.

Kontakte mit den Arbeitgebern

Bielefeld (WB). Einen Workshop zur Vorbereitung des ersten Kontaktes mit einem Arbeitgeber bietet das Hochschulteam der Agentur für Arbeit am Donnerstag, 29. Januar, im Berufsbildungszentrum an der Werner-Bock-Straße 8 an. Von 9 bis 13 Uhr geht es um offene und verdeckte Stellenmärkte, um Tipps zur Bewerbung und individuelle Beratungen. Anmeldungen werden unter Telefon 0521/587 32 53 angenommen.

Informationen über E-Books

Bielefeld (WB). Die Stadtbibliothek am Neumarkt bietet am Donnerstag, 29. Januar, eine Einführungsveranstaltung zur Ausleihe von E-Books an. Ab 16 Uhr werden die Funktionsweise und das Arbeiten mit der Ausleihe, die Nutzung des eBib und die technischen Voraussetzungen der Reader erläutert. Vorkenntnisse sind für die Teilnehmer des Kurses nicht erforderlich.

Anklage: Zwölfjährige im Schlaf missbraucht

41-jähriger Mann aus Stieghorst steht wegen Geschlechtsverkehr mit einer Schülerin vor dem Landgericht

Bielefeld (hz). Hat ein Bielefelder (41) die Notlage einer psychisch labilen Ausreißerin ausgenutzt und die Zwölfjährige bei sich schlafen lassen, um das Kind sexuell zu missbrauchen? Diese Frage wird jetzt vor der 4. Großen Strafkammer des Landgerichtes geklärt.

Verantworten wegen des sexuellen Missbrauchs einer widerstandsunfähigen Person muss sich ein 41 Jahre alter Berufskraftfahrer aus Stieghorst. Dem geschiedenen Vater eines ebenfalls zwölf



Machen auf das neue Konzept des Projekts »Surfen mit Sinn« aufmerksam (von links): Juliane Otto und Ulrike Mund vom Verein Eigensinn, Diana Böhler-Bachmann (Verbraucherzentrale), Lothar Rösler

(Polizei), Petra Werning (Sparkasse), Michael Wenzel (Vorsitzender des Fördervereins) und Anja Böllhoff (Bielefelder Bürgerstiftung).

Foto: Bernhard Pierel

Neustart bei »Surfen mit Sinn«

Projekt für Medienkompetenz bietet nun Veranstaltungspakete für Schulen an

■ Von Hendrik Uffmann

Bielefeld (WB). Das Projekt »Surfen mit Sinn«, bei dem Schüler, Lehrer und Eltern fit gemacht werden für den sicheren Umgang mit dem Internet, wird mit einem neuen Konzept fortgesetzt. Anstatt einzelner Angebote können Schulen nun ein komplettes Veranstaltungspaket buchen.

Darin enthalten sind mehrere Schüler-Workshops, Elternabende und Fortbildungen für Lehrer, die inhaltlich aufeinander aufbauen und bei denen die Schulen die Schwerpunkte selbst wählen können. »So sollen Schüler, Eltern und Lehrer die gleichen Informationen bekommen anstatt wie bislang jeweils voneinander unabhängige Veranstaltungen zu besuchen«, erklärt Juliane Otto vom Verein Eigensinn.

Die mit dem Paket buchbaren Workshops unter anderem zu den Themen Datenschutz, versteckte Kostenfallen im Internet, Cyber-Mobbing und Urheberrechtsverletzungen zum Beispiel durch Musik-Downloads kosten pauschal 150 Euro für eine komplette Jahr-

gangsstufe einer Schule. Um das Angebot wahrnehmen können, gehört dazu in jedem Fall eine entsprechende Fortbildung für die Lehrer, damit diese über die Workshops hinaus Ansprechpartner für die Schüler sein können, wenn es um Sicherheit im Internet

geht, erläutert Lothar Rösler vom Kommissariat für Kriminalprävention und Opferschutz der Bielefelder Polizei. Start für das neue Konzept ist bereits im Februar, als erste nutzt die Theodor-Heuss-Realschule das Angebot.

Hintergrund für das neue Konzept sei auch, dass Online-Medien und das Internet eine immer größere Rolle spielten, erklärt Juliane Otto. »Es gibt kaum noch Lebensbereiche, die nicht vom Internet durchdrungen sind. Und die Zeit, die Menschen online verbringen, wächst stetig.«

Die Schüler wüssten zwar, wie diese Medien funktionierten, »aber was dabei eigentlich passiert, wissen sie oft nicht«, sagt Polizist Lothar Rösler. So habe ein Test mit Botschaften, die Schüler über den Nachrichtendienst WhatsApp verschickten, gezeigt, dass dabei auch Straftatbestände wie Beleidigung, Bedrohung oder Verleumdung verwirklicht worden seien – ohne dass sich die Versender dessen bewusst gewesen seien.

Bislang 16 372 Teilnehmer

Das Projekt »Surfen mit Sinn« wurde im Februar 2009 in Bielefeld als bundesweit eines der ersten dieser Art ins Leben gerufen, um die Medienkompetenz von Schülern, Eltern und Lehrern zu stärken und über die Risiken der Internetnutzung aufzuklären. Seit dem gab es im Rahmen des Projekts 528 Veranstaltungen mit 16 372 Teilnehmern. Projektpartner sind unter anderem der Präventionsverein Eigensinn, die Bielefelder Polizei, die Verbraucherzentrale und die Stadt Biele-

feld. Finanziell unterstützt wird »Surfen mit Sinn« jährlich mit jeweils 5000 Euro von der Bielefelder Bürgerstiftung und der Sparkasse Bielefeld. Schulen, die sich für ein Veranstaltungspaket im Rahmen des neuen Konzepts interessieren, erhalten weitere Informationen im Projektbüro in der Marktstraße 38, unter Telefon 0521/5 21 88 89, per E-Mail an info@surfen-mit-sinn.de oder im Internet unter

@ www.surfen-mit-sinn.de

Über den Kampf um Kobané

Bielefeld (WB). Über die Bedeutung des Kampfes um die Stadt Kobané werden die kurdische Journalistin Berfin Hezil und ihr Kollege Dr. Nikolaus Brauns am Freitag, 30. Januar, im IBZ Bielefeld berichten. Um 19 Uhr wird die Informationsveranstaltung an der Teutoburger Straße 106 beginnen. Veranstalter sind das Kurdistan-Zentrum, Die Linke und verschiedene Studentenorganisationen.

Schuleraufenthalt in Südafrika

Bielefeld (WB). Der Freundeskreis Südafrika (FSA) bietet deutschen Schülern ab 14 Jahren die Möglichkeit, einen Aufenthalt in den Sommerferien oder sogar für drei Monate in südafrikanischen Gastfamilien zu verbringen. Die Schüler besuchen dann eine High School. Informationen dazu gibt es beim Freundeskreis unter Telefon 0521/16 00 50 oder im Internet unter www.freundeskreis-suedafrika.de

GEBURTSTAGE

Bielefeld: Elisabeth Aufderheide, 90 Jahre; Linelotte Drögemeyer, 91 Jahre; Wilhelmina Genz-van den Hoek, 70 Jahre; Eduard Kisker, 86 Jahre; Inge Ritter, 90 Jahre; Wolfgang Figge, 70 Jahre; Heidemarie Skorloff, 70 Jahre; Annelore Wröbel, 86 Jahre; Friedrich Pohlmann, 90 Jahre; Kurt Hilger, 80 Jahre; Erika Kossakowski, 84 Jahre; Irmgard Acker, 87 Jahre. Babenhausen: Marianne Fause, 83 Jahre; Waltraud Kilianski, 85

Familiennachrichten

Jahre. Brackwede: Ursula Gieselmann, 80 Jahre. Friedrichsdorf: Dietrich Edelhof, 71 Jahre. Heepen: Wolfgang Siekmann, 80 Jahre. Hoberge-Uerentrup: Eckard Bröcker, 70 Jahre. Isselhorst: Liselotte Landwehr, 75 Jahre. Jöllenbeck: Ursula Wehmeyer, 75

Jahre; Margret Kötter, 82 Jahre. Milse: Christa Müller, 80 Jahre. Oldentrup: Jörg Hübner, 82 Jahre. Quelle-Brock: Erika Leuschner, 79 Jahre; Martin Welp, 80 Jahre; Ruth Nagel, 86 Jahre. Schloß Holte-Stukenbrock: Doris Gail, 74 Jahre; Helga Fleer, 76 Jahre; Ursula Altmüller, 89 Jahre; Wilma Borgs, 91 Jahre. Schröttinghausen: Karl Norkwest, 91 Jahre.

Senne: Hanna Markmann, 91 Jahre; Hans Dieter Bickel, 73 Jahre; Karin Tillmann, 73 Jahre; Erika Dieckmann, 70 Jahre. Sennestadt: Dieter Reiling, 74 Jahre; Elena Gildermann, 76 Jahre; Ekkehardt Gutowski, 76 Jahre; Elisabeth Rusack, 80 Jahre. Stieghorst/Hillegossen: Eva Kiese-wetter, 83 Jahre; Hildegard Dietrich, 92 Jahre. Theesen: Elfriede Stude, 86 Jahre.

Ubbdissen/Lämershagen: Reinhold Reuter, 80 Jahre.

Ummeln: Helmut Barteldrees, 78 Jahre; Rolf Rehorst, 82 Jahre.

TRAUERFÄLLE

Kurt Ehring, starb im Alter von 79 Jahren. Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Donnerstag, 29. Januar, um 12 Uhr auf dem Sudbrackfriedhof statt. Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beige-setzt.



WENN SIE BENNO FRAGEN... dann ist es wirklich ein Kreuz mit dem Winter. Zuerst viel zu warm, dann nur Wind und vor allem der Regen. Diese Witterungsumstände lassen weder Zwei- noch Vierbeiner von einem Winter in klassischer Manier träumen. Als Hund graut es einem doppelt, denn dieses Wetter drückt aufs Gemüt und verursacht auch noch Kopfschmerzen, als herrsche Föhn. Außerdem kriecht die Nässe in alle Gelenke. Dass der Winterregen schließlich nur für nasse Pfoten sorgt, ist eigentlich überflüssig zu erwähnen. Ihr Benno

Frecher Rabe als Puppentheater

Bielefeld (WB). »Der freche Rabe« wird für vier Aufführungen von Barber's Puppentheater auch nach Bielefeld gebracht. Die Geschichten um den sympathischen Kinderbuchstar werden am Donnerstag und Freitag, 29. und 30. Januar, jeweils um 15 und 17 Uhr in der RaSpi gespielt.

Hier stehen Blitzer!

- Dienstag
• Apfelstraße
• Hillegosser Straße
• Theodor-Heuss-Straße
• Am Meierteich
• Quellenhofweg
• Detmolder Straße
• Bünder Straße
• Rohrteichstraße
• Ehlenrufer Weg
• Wertherstraße
• Brackweder Straße
• Evenhausener Straße
• Schelpsheide

Die Polizei behält sich weitere Kontrollen vor.

WESTFALEN-BLATT

Westfalen-Zeitung, Bielefelder Zeitung, Brackweder Zeitung, Sennestädter Zeitung, Senner Zeitung, Zeitung für Schloß Holte-Stukenbrock

Herausgeber: Carl-Wilhelm Busse

Redaktionsleitung: André Best, Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst: Andreas Kolesch (Nachrichten), Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure: Lokalausgaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Hertlein; Sport: Friedrich-Wilhelm Kröger; Oliver Kruth (Stv.); Politischer Korrespondent: Reinhard Brockmann; Aus aller Welt/Motor: Wolfgang Schäfer; Schönes Wochenende: Ingo Steinsdörfer; Peise: Thomas Albertsen (Panorama-Verlag)

Lokalredaktion Bielefeld: Leitung: Hans-Heinrich Seilmann; Stefan Bietmann (Stv.); Produktion: Heinz Stelle; Bielefelder Wirtschaft: Michael Diekmann; Kommunalpolitik: Michael Schläger; Lokalsport Bielefeld: Arndt Wienböcker

Verlagsleitung und für Anzeigen verantwortlich: Gabriele Förster

Geschäftsführung: Frank Best, Harald Busse

Verlag: Westfalen-Blatt, Vereinigte Zeitungsverlage GmbH, Pressehaus, Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld, Postfach 10 31 71, 33531 Bielefeld, Telefon: 05 21 / 58 53 70, E-Mail: wb@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die Anzeigenpreisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2015

Abbestellungen: Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreise monatlich 27,70 € pro Boten einschli. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag bei Postzustellung 29,70 €; Studenten-Abonnement 15,90 €. Beim Abonnement- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandene Manuskripte.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischer Aussagerhaltis stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Unserer Freitagausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prisma bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.